

c/o Freie Schule Marburg
Anne-Frank-Str. 2
35037 Marburg

Tel. 06421 / 3 59 05
mobil 160-90276145
Fax 06421 / 34 09 59
buero@freie-schule-marburg.de
www.fas-hessen.de

Pressemitteilung

Marburg, den 09.05.2008

Freie Alternativschulen protestieren gegen Berliner Steuerpläne

Der geplante Wegfall der Anrechenbarkeit des Schulgeldes stößt auf Unverständnis bei Hessens Alternativschulen

Mit Empörung haben die Freien Alternativschulen in Hessen die Pläne des Bundesfinanzministeriums aufgenommen, die steuerliche Anrechenbarkeit des Schulgeldes bis zum Jahr 2011 auslaufen zu lassen. Die vermeintliche Begründung, dass die europäische Gesetzgebung verlange, dass die Eltern deutscher Schulen gegenüber privaten Schulen in anderen EU-Staaten nicht bevorzugt werden dürfen, ist dabei vorgeschoben. Wenn der Bund teure Internate in England nicht bezahlen möchte, ist das noch einsehbar. So aber werden gemeinnützige Alternativschulen in Deutschland mit teurer Elitebildung in einen Topf geworfen. Die reformpädagogische Praxis, von denen übrigens staatliche Schulen viel gelernt haben, wird für etwas abgestraft, was sie nicht zu verantworten hat. Das darf nicht sein!

Eltern an Freien Schulen bezahlen Steuern wie andere auch. Mit dem Schulgeld müssen sie einen Beitrag leisten, um die viel zu geringe staatliche Unterstützung auszugleichen. Das Eltern diese Lückenbüßerei nur zur 30 % bei der Steuer angerechnet bekommen ist schon kaum verständlich. Dieses kleine Entgegenkommen soll nun auch abgeschafft werden.

Es geht hier nicht um die wenigen Reichen, denen zusätzlichen Kosten zugemutet werden! Es geht hier um Eltern, die ein vom Grundgesetz garantiertes Recht wahrnehmen. Und besser Verdienende stützen an Freien Alternativschulen mit höheren Beiträgen Geringverdienende und Alleinerziehende, die sonst die freien Angebote nicht wahrnehmen könnten. Mit Plänen des Finanzministeriums werden die Falschen getroffen! Der Zugang zu alternativen Schulangeboten darf nicht mit noch einer finanziellen Hürde erschwert werden. Aus diesem Grund verlangen Hessens Freie Alternativschulen die Rücknahme der Pläne des Berliner Finanzministeriums.

Mit freundlichem Gruß

(Hans-Werner Seitz)
- Vorsitzender -